

**Erledigt**

## X99 Deluxe II - Grummel Elchs Filmrechner mit leichten Startschwierigkeiten bei DSDT & BT

Beitrag von „MacGrummel“ vom 8. Juli 2017, 00:44



Schon seit einiger Zeit baut mein Elch ja an einem neuen leistungsstarken Rechner zur Filmbearbeitung und als Ersatz für meinen betagte Hauptrechner, den MacPro Gigabyte EX58-UD5.



Die wichtigsten Sachen sind inzwischen da und zusammengebaut, jetzt hakt es nur noch an (wichtigen) Kleinigkeiten.

Der Rechner besteht aus:

Board: Asus X99 Deluxe II

CPU: Intel Core i7-6850k @3,6 GHz

DDR4-Arbeitspeicher 4x 8 GB

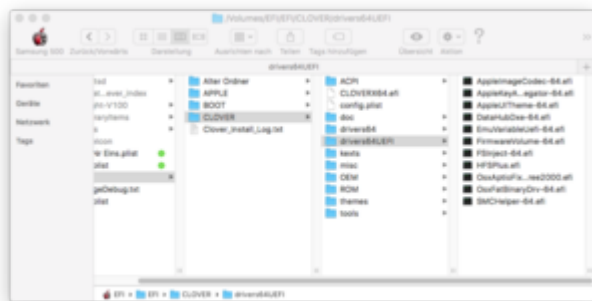
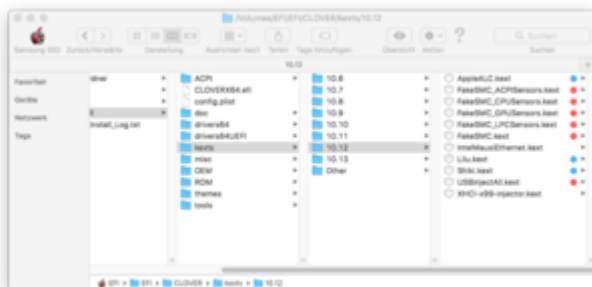
Grafik: 2 Stück MSI AMD Radeon R9/280x a 3GB

(als ich die Karten besorgt habe, konnte ich ja nicht ahnen, dass a) neuere starke AMD-Karten wirklich mal laufen und b) Nvidia die Webdriver für Pascal-Grafik erneuert).

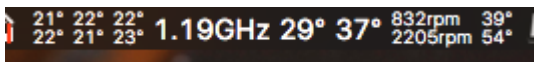
Dazu dicke Wasserkühlung für die CPU, 1 PCI-e FW-Karte, BeQuiet 850W-Netzteil, testweise 1 Samsung SSD 850 EVO 500GB für macOS Sierra, 1HDD für Windoof

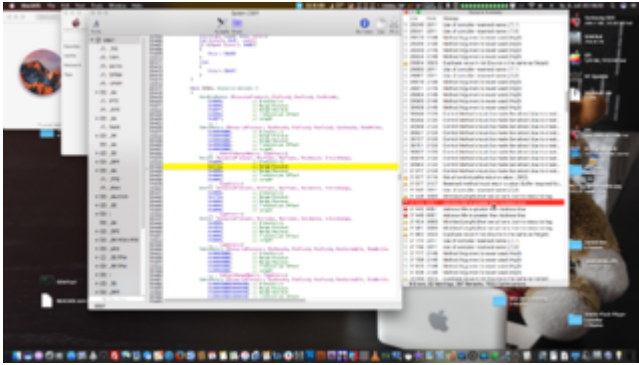
alles in einem umgebauten MacPro-Gehäuse mit viel Platz für Festplatten aller Art.

Mit Hilfe der hier im Forum vorgestellten verschiedenen X99er Rechner hab ich mir eine Konfiguration auf Basis des MacPro 6,1 zusammengestellt, die mit möglichst unverändertem System und wenigen Patches auskommen sollte, was auch ein Grund für die Auswahl dieses Boards und der ooB-Grafikkarten war.



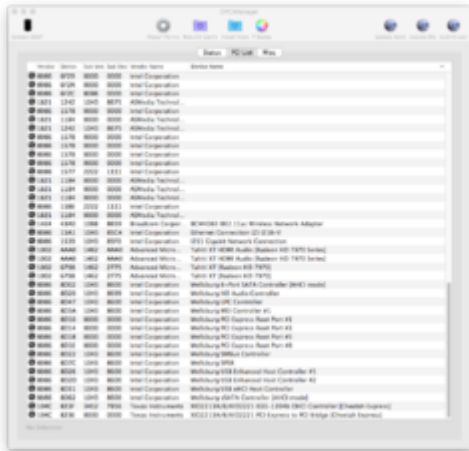
Im Groben und Ganzen läuft der Rechner jetzt, aber ein paar wichtige Kleinigkeiten haken noch.





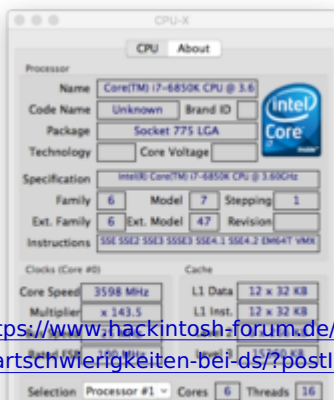
Die bisherige Konfiguration kommt leider noch ohne DSDT aus, ich bekomme die Fehler da zzt nicht raus. Aber da werden sicher die meisten der folgenden Fehler weggebügelt werden können:

Das fest eingebaute BT/WLAN-Modul hat unter macOS kein Bluetooth. Und unter Windows kein WLAN.



Das Thunderbolt-3-Modul taucht im IORegistry nicht auf, wird im BIOS aber erkannt. Schade, dass das unter Hackintosh ja nicht wie im Mac mit Plug & Play laufen wird..

Nur einer der Lan-Anschlüsse wird in macOS erkannt (Intel® I218V geht, Intel® I211-AT nicht), unter Windows beide.



Ein wirkliches Ausschalten geht wie bei allen X99er Boards nur über den Hauptschalter des Netzteils, deshalb bietet er sich im Idle-Betrieb als Server im Hintergrund an. Da ist er auch schön leise..



Bei Volldampf nicht ganz so..